

Onlinemotor

Low Rider S 2020

Man glaubt es kaum. Harley-Davidson bietet mehr als 3 Duzend Modellvarianten, ohne die unzählbaren Individualisierungsmöglichkeiten, die Harley selbst oder zahlreiche Zulieferer anbieten.

Mit dem Modelljahr 2020 nimmt sich der Hersteller aus Milwaukee insbesondere den Softtailvarianten an.



Die Low Rider S erkennt man an der kleinen Lampenverkleidung, dem Punch des 114er doppelzündungs Milwaukee-Eight, den Speichen-Gussfelgen und den doppelten Scheibenbremse Vorn sowie dem Einzelsitz.



Tacho und Drehzahlmesser sind in separaten Rundinstrumenten auf der Tankrückseite verbaut.



Der Lenker ist schwarz und zahlreiche Anbau- bzw. Motorteile stehen in mattem Kontrast zur glänzenden Lackierung.

Die rückwertige Beleuchtung ist in einer LED-Zentraleinheit zusammengefasst und die Fahrerfussrasten sind in Kurbelwellenhöhe positioniert.



Der 114er Big Twin liefert aus einem Hubraum von 1.858 Kubik eine Leistung von 69kW/94PS sowie ein nachdrückliches Drehmoment von 155Nm bereits bei überzeugenden 3.000 Kurbelwellenumdrehungen.

Die Vorderradföhrung übernimmt eine Upside-down-Gabel mit 43mm Tauchrohrdurchmesser und auch und die Achspositionierung an genau diesen Standrohren bedingt eine um 2° auf 28Grad etwas steilere Lenkkopfwinkel und damit spürbar agilere Lenkgeometrie.